



Der Kleine Ratgeber

27. April 2011

Offizielle Informationen vom Kleinen Rat

Liebe Bürger und Bürgerinnen,

hier ist sie also, die zweite Ausgabe des kleinen Ratgebers, in der die wichtigsten Neuigkeiten der Bürgerschaft zusammengefasst werden. Dazu gehört eine kurze Beschreibung der allgemeinen Arbeitsweise des Kleinen Rats, die Ankündigung eines Online-Staff-Pools, ein Bericht zur Ökologie und zu den Mittelaltertagen.

Die Arbeit des kleinen Rats

Motiviert sind wir die ersten Punkte unserer Agenda angegangen. Zunächst mussten wir dafür aber eine gelingende gemeinsame Arbeitsweise finden. Wir versuchten eine Mischung zwischen persönlichen Treffen und gemeinsamen Telefonkonferenzen, die wir seit der Klausurtagung im November alle 14 Tage abhalten. Die kurzen Abstände zwischen unseren Gesprächen machen es möglich, dass unsere Arbeit stetig voran kommt, ohne dass wir Zeit damit verlieren uns ständig neu zu finden. Gleichzeitig versuchen wir die Teilung der Arbeits- und Aufgabenbereiche beizubehalten, sodass jede und jeder von uns immer seine eigenen Projekte und Aufgaben hat, für die er verantwortlich ist. Gelegentlich laden wir uns auch Gäste in unsere Telefonkonferenzen ein, was sich ebenfalls als sehr produktiv erweist.

Das gemeinsame Treffen auf der Fachgruppentagung I/2011 (11.-13. Februar, Rieneck) nutzten wir, um uns als Team vorzustellen. Dazu trafen wir uns unter anderem mit Hans-Jürgen (BuVo), Gunnar (Generalsekretär), Susi (Referat Programm), Pit (Burgleiter). Neu in der Ära der Bürgerschaft war ein Treffen mit der Belegschaft, bei dem wir uns mit Heri (Haustechnik) und Barbara (Hauswirtschaftsleitung) besprachen, um ihnen die Pläne der Bürgerschaft zu erklären und ihre Meinung dazu zu hören.

Online-Staff-Pool

Mit dem Wegfall des Zivildienstes und der problematischen Staff-Situation ist die Burg mehr denn je auf freiwillige Helferinnen und Helfer aus der Bürgerschaft angewiesen.

Um die Kommunikation zwischen Burg und potentiellen (Kurzzeit) Staff'lern zu verbessern, haben wir uns Gedanken über einen Online-Staff-Poll gemacht. Dieser ist fast fertig und wird in Kürze online gehen. In einer mail wird es dazu weitere Erläuterungen sowie die URL geben.

Mittelaltertage 2011

Die Planungen zu den Mittelaltertagen konnten auf der FGT I und auch in der Zeit danach produktiv fortgesetzt werden. Leider sieht es bei der Anzahl der Anmeldungen nicht so positiv aus. Deshalb haben wir uns u.a. mit der Bundesleitung in Verbindung gesetzt und haben nochmals die Werbung verstärkt. Dennoch, wenn sich die Anmeldesituation nicht bessert, können die MAT nicht stattfinden.

Wer wenn nicht wir, Was wenn nicht GEPA....

An der FGT sind wir unser Vorhaben, die Burg ökologischer und nachhaltiger zu gestalten angegangen.. Mit Pit haben wir ausgemacht, dass der Kiosk in einer Prophase GEPA Produkte mit ins Sortiment nimmt. Sandra hat dafür auch schon ein Testpaket angefordert.

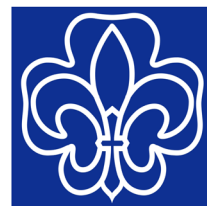
GEPA- Produkte sind für uns insofern eine gute Wahl, da sie sowohl preislich als auch in der Qualität (eigens getestet ;-)) unseren Anforderungen entsprechen. Zudem sind nicht nur ökologisch, sondern auch fair gehandelt, was für uns auch ein wichtiger Gesichtspunkt ist.

Maggy und Mimmi, die auf der IMWe an Ostern wieder auf der Burg waren, haben gleich begutachtet, wie die neuen Süßigkeiten angenommen werden.

Natürlich dürft ihr das nun auch anpreisen und ganz viel Werbung für diese Neuerung machen.

Wir hoffen Euch hiermit einen kleinen Einblick gegeben zu haben. Generell stehen wir Euch natürlich für Eure Anregungen, Wünsche, Fragen oder Kritik zur Verfügung.

Mit lieben Grüßen und einem herzlichen Gut Pfad!



Bürgerschaft